

# Form des Aids

Der verurteilung zum Kampff

**S**chwere vnd gelob zu Gott vnd des Königs rechten das ich dieses recht nach des Königs rechts ordnung auch den Kampff wie in der richter nach des Königs rechten mit sambt dem Gericht erthailt vnd schöpft vom anfang bis zu dem end mit meinem leib vnd leben getreulich vollstrecken vnd halten will des helff mir gott vnd all hailigen.

**Als Nun** sollicher Aid der verurteilung des Kampffs von beiden thailen beschehen hat Inen der Richter sambt dem gericht die schilt vnd gewören auß fr baider gefallen vnd bewilligung benennet Demlich das sie zu soß on allen harnasch mit ainem wüllin rock on ermel beclaidt hinder ain en schilt von leder vnd holz gemacht jeder ain spieß vnd ain schwert auch ainen Keicher das ist ain dolchen auch mit plossent häubt vnd dann ain en taum harnschuch sonst on allen harnsch Kempfen sollen Vnd ist Inen der tag des Kempffens auß den abent sancte Agathe der hailigen Junckhfrauen das was auß ainem Affermontag Im azonat februario Anno 1370 von dem richter benam et worden des Inen gannig gefellig vnd annemlich gewesen auch sich zu dem Kampff jeder nach sein en posten vermügen fürsehen vnd gerüstet hat /

**Hierzwischen** hat man zu München auß dem azarch die schyannellen auch die Ban mit sand vnd was dann dazü gehört ganz vleysig zu gerüstet.